



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Habersaat (SPD)

und

Antwort

**der Landesregierung - Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur**

Schulbaumaßnahmen durch die Rückkehr zu G9 - Teil 4

1. Der Mehrbelastungsausgleich für etwaige festgestellte Mehraufwendungen der Kommunen für die Rückkehr der Gymnasien zu G9 sollte gemäß einer Vereinbarung zwischen Land und kommunalen Landesverbänden ab dem Jahr 2023 erfolgen. In welcher Höhe sind 2023 Mittel geflossen?

Antwort:

Im Haushaltsjahr 2023 sind keine Mittel abgeflossen; siehe Antworten auf die Fragen 3) bis 5).

2. In welcher Höhe sind 2024 Mittel geflossen und welche Haushaltsmittel stehen noch zur Verfügung?

Antwort:

Bislang sind im Haushaltsjahr 2024 keine Mittel abgeflossen; siehe Antworten auf die Fragen 3) bis 5). Im Haushalt des Landes sind bislang 5 Mio. € für die Gewährung von Ausgleichsleistungen veranschlagt.

3. Welche Anmeldungen zu Mehrbedarfen liegen der Landesregierung bislang vor?

Antwort:

Die Richtlinie über die Gewährung von Ausgleichsleistungen an kommunale Träger von Gymnasien zur Kompensation des durch die Umstellung von G8 auf G9 ausgelösten finanziellen Mehrbedarfs ist am 06.11.2023 im Amtsblatt erschienen. Seit diesem Zeitpunkt und bis zum 29.02.2024 hatten die antragsberechtigten Schulträger Zeit, die von ihnen beabsichtigte Investitionsmaßnahme beim MBWFK anzumelden. Von dieser Möglichkeit haben die in der Übersicht (Anlage 1) genannten Schulträger Gebrauch gemacht.

4. An welchen Gymnasien werden aus Sicht der Landesregierung Schulbaumaßnahmen durch die Rückkehr zu G9 erforderlich?

Antwort:

Sämtliche angemeldeten Maßnahmen wurden seitens des MBWFK anhand der Vorgaben in der Richtlinie und den von den Schulträgern gemachten Angaben gem. Nr. 6.2 der Richtlinie aufgelistet, bewertet und in dem aus Vertreterinnen und Vertretern des MBWFK und der kommunalen Landesverbände bestehenden Gremium am 16.04.2024 beraten. Anhand der im Anmeldeverfahren von den Trägern gemachten Angaben ist zu erwarten, dass ein Anspruch auf eine noch nicht bezifferbare Ausgleichsleistungen für

- das Eric-Kandel-Gymnasium in der Trägerschaft der Stadt Ahrensburg,
- das Küstengymnasium in der Trägerschaft der Stadt Neustadt in Holstein,
- die Johannes-Brahms-Schule in der Trägerschaft der Stadt Pinneberg,
- das Wolfgang-Borchert-Gymnasium in der Trägerschaft der Gemeinde Halstenbek,
- das Gymnasium Schenefeld in der Trägerschaft der Stadt Schenefeld und
- das Städtische Gymnasium in der Trägerschaft der Stadt Bad Segeberg

besteht.

5. Welchen Zeitplan verfolgt die Landesregierung bei der Feststellung der Mehrbedarfe und für deren Ausgleich?

Antwort:

Mit Schreiben vom 12. bzw. 17.06.2024 wurden die in der Anlage 1 genannten Schulträger durch das MBWFK informiert, ob die von ihnen in der Anmeldung gemachten Angaben erwarten lassen, dass die Voraussetzungen, die an die Gewährung einer Ausgleichsleistung geknüpft sind, erfüllt werden. Unabhängig von dieser Einschätzung steht es ihnen frei, einen entsprechenden Antrag zu stellen. Die Antragsphase beginnt am 01.07.2024 und endet am 30.06.2026. Das MBWFK hat keinen Einfluss darauf, wann die entsprechenden Anträge von den Trägern eingereicht werden.

6. Ist es zutreffend, dass Schulträgern durch die Landesregierung davon abgeraten wird, Mehrbedarfe geltend zu machen?

Antwort:

Nein.

7. Welche Schülerzahlen hatten die Gymnasien im Schuljahr 2023/24? Gebeten wird um eine tabellarische Übersicht der Gymnasien in Schleswig-Holstein, sortiert nach Kreisen/kreisfreien Städten.

Antwort:

Siehe Anlage 2.

8. Die Rückkehr der Gymnasien in Nordrhein-Westfalen zum Abitur nach neun Jahren erfordert laut eines Gutachtens einmalige Bau- und Ausstattungsinvestitionen von 518 Millionen Euro. Warum geht die Landesregierung in Schleswig-Holstein von einem - auch im Verhältnis - wesentlich geringeren Bedarf aus?

Antwort:

In der Vereinbarung zwischen dem Land Schleswig-Holstein und den kommunalen Landesverbänden über finanzielle Entlastungsmaßnahmen vom 11. Januar 2018 hat

das Land zugesagt, den durch die Umstellung von G8 zu G9 ausgelösten und nachgewiesenen finanziellen Mehrbedarf zu kompensieren, soweit dieser notwendig, unabwendbar und unmittelbar durch das Gesetz verursacht worden ist. Über die Kriterien und ein Verfahren zur Feststellung des Mehrbedarfs hatten sich das Land und die KLV zu verständigen. Die Kriterien und das Verfahren wurden in der Richtlinie über die Gewährung von Ausgleichsleistungen an kommunale Träger von Gymnasien zur Kompensation des durch die Umstellung von G8 auf G9 ausgelösten finanziellen Mehrbedarfs festgelegt. Nur wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, besteht ein Anspruch auf Gewährung der Ausgleichsleistung.

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Martin Habersaat (SPD)
„Schulbaumaßnahmen durch die Rückkehr zu G9“**

Kreis	Träger	Schule
HEI	Kreis Dithmarschen	Werner-Heisenberg-Gymnasium
NF	Stadt Husum	Hermann-Tast-Schule
		Theodor-Storm-Schule
NMS	Stadt Neumünster	Klaus-Groth-Schule
		Alexander-von-Humboldt-Schule
OD	Stadt Bad Oldesloe	Theodor-Mommsen-Schule
	Schulverband Trittau	Gymnasium Trittau
	Stadt Glinde	Gymnasium Glinde
	Stadt Ahrensburg	Eric-Kandel-Gymnasium
		Stormarnschule
OH	Stadt Eutin	Johann-Heinrich-Voß-Schule
	Stadt Neustadt	Küstengymnasium
PI	Stadt Elmshorn	Elsa-Brändström-Schule
	Stadt Pinneberg	Theodor-Heuss-Schule
		Johannes-Brahms-Schule
	Gemeinde Halstenbek	Wolfgang-Borchert-Gymnasium
	Stadt Schenefeld	Gymnasium Schenefeld
	Stadt Uetersen	Ludwig-Meyn-Schule
	Stadt Wedel	Johann-Rist-Gymnasium
RD	Gemeinde Altenholz	Gymnasium Altenholz
	Schulverband Hohenwestedt	Schule Hohe Geest
RZ	Stadt Mölln	Marion-Dönhoff-Gymnasium
SE	Stadt Bad Segeberg	Städtisches Gymnasium
		Dahlmannschule
	Stadt Bad Bramstedt	Jürgen-Fuhlendorf-Schule
	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Alstergymnasium

**Schülerzahlen an öffentlichen Gymnasien
differenziert nach Schulstufe
Schuljahr 2023/24**

Kreis	Schulträger	Schulname	Abend- gymnasium	Gymnasium Jgst. 5-10	Gymnasium Oberstufe	Gesamt
Flensburg	Stadt Flensburg	Altes Gymnasium		683	204	887
	Stadt Flensburg	Auguste-Viktoria-Schule		850	154	1.004
	Stadt Flensburg	Fördegymnasium	83	529	306	918
	Stadt Flensburg	Goethe-Schule		700	112	812
Kiel	Landeshauptstadt Kiel	Ernst-Barlach-Gymnasium		582	126	708
	Landeshauptstadt Kiel	Hebbelschule		570	162	732
	Landeshauptstadt Kiel	Humboldt-Schule		435	123	558
	Landeshauptstadt Kiel	Käthe-Kollwitz-Schule		604	124	728
	Landeshauptstadt Kiel	Kieler Gelehrtenschule		448	121	569
	Landeshauptstadt Kiel	Max-Planck-Schule		822	228	1.050
	Landeshauptstadt Kiel	Ricarda-Huch-Schule		535	137	672
	Landeshauptstadt Kiel	Hans-Geiger-Gymnasium		409	102	511
	Landeshauptstadt Kiel	Gymnasium Wellingdorf		401	74	475
	Landeshauptstadt Kiel	Abendgymnasium im RBZ Wirtschaft Kiel	78			78
	Landeshauptstadt Kiel	Thor-Heyerdahl-Gymnasium		425	183	608
	Landeshauptstadt Kiel	Gymnasium Elmschenhagen		567	164	731
Lübeck	Hansestadt Lübeck	Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium		657	136	793
	Hansestadt Lübeck	Ernestinenschule		558	118	676
	Hansestadt Lübeck	Johanneum zu Lübeck		734	216	950
	Hansestadt Lübeck	Katharineum zu Lübeck		673	185	858
	Hansestadt Lübeck	Oberschule zum Dom	65	694	209	968
	Hansestadt Lübeck	Thomas-Mann-Schule		675	200	875
	Hansestadt Lübeck	Trave-Gymnasium		369	114	483
Neumünster	Stadt Neumünster	Holstenschule		489	142	631
	Stadt Neumünster	Immanuel-Kant-Schule		460	131	591
	Stadt Neumünster	Klaus-Groth-Schule		602	172	774
	Stadt Neumünster	Alexander-von-Humboldt-Schule		821	231	1.052
Dithmarschen	Gemeinde Büsum	Schule am Meer		157	82	239
	Kreis Dithmarschen	Werner-Heisenberg-Gymnasium		621	132	753
	Kreis Dithmarschen	Gymnasium Marne		366	187	553
	Kreis Dithmarschen	Meldorfer Gelehrtenschule		509	133	642
	Stadt Heide	Gymnasium Heide-Ost		531	152	683
	Stadt Brunsbüttel	Gymnasium Brunsbüttel		401	210	611
Hzgt. Lauenburg	Stadt Geesthacht	Otto-Hahn-Gymnasium		808	130	938
	Stadt Ratzeburg	Lauenburgische Gelehrtenschule		652	147	799
	Stadt Schwarzenbek	Gymnasium Schwarzenbek		703	147	850
	Gemeinde Wentorf bei Hamburg	Gymnasium Wentorf		799	215	1.014
	Stadt Mölln	Marion-Dönhoff-Gymnasium Mölln		692	152	844

**Schülerzahlen an öffentlichen Gymnasien
differenziert nach Schulstufe
Schuljahr 2023/24**

Kreis	Schulträger	Schulname	Abend- gymnasium	Gymnasium Jgst. 5-10	Gymnasium Oberstufe	Gesamt
Nordfriesland	Stadt Husum	Hermann-Tast-Schule		776	195	971
	Stadt Husum	Theodor-Storm-Schule		685	131	816
	Schulverband Südtondern	Friedrich-Paulsen-Schule		648	260	908
	Schulverband Eiderstedt	Nordseeschule		334	137	471
	Schulverband Sylt	Schulzentrum Sylt		322	159	481
	Amt Föhr-Amrum	Eilun Feer Skuul		235	92	327
Ostholstein	Stadt Eutin	Carl-Maria-von-Weber-Schule		523	173	696
	Stadt Eutin	Johann-Heinrich-Voß-Schule		478	90	568
	Stadt Neustadt in Holstein	Küstengymnasium Neustadt		639	150	789
	Stadt Oldenburg in Hostein	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium		451	64	515
	Stadt Bad Schwartau	Leibniz-Gymnasium		543	169	712
	Gemeinde Timmendorfer Strand	Ostsee-Gymnasium		426	131	557
	Stadt Bad Schwartau	Gymnasium am Mühlenberg		575	117	692
Pinneberg	Stadt Elmshorn	Bismarckschule Elmshorn		883	184	1.067
	Stadt Elmshorn	Elsa-Brändström-Schule		874	240	1.114
	Stadt Pinneberg	Johannes-Brahms-Schule		884	183	1.067
	Stadt Pinneberg	Theodor-Heuss-Schule		742	151	893
	Stadt Quickborn	Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium		583	121	704
	Stadt Uetersen	Ludwig-Meyn-Gymnasium		791	158	949
	Stadt Wedel	Johann-Rist-Gymnasium		785	158	943
	Stadt Quickborn	Elsensee-Gymnasium		587	263	850
	Stadt Barmstedt	Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gymnasium		471	160	631
	Gemeinde Halstenbek	Wolfgang-Borchert-Gymnasium		806	196	1.002
Stadt Schenefeld	Gymnasium Schenefeld		589	114	703	
Plön	Kreis Plön	Gymnasium Lütjenburg		339	144	483
	Kreis Plön	Gymnasium Schloss Plön		497	229	726
	Kreis Plön	Friedrich-Schiller-Gymnasium		615	90	705
	Kreis Plön	Heinrich-Heine-Schule		751	232	983
Rendsburg-Eckernförde	Stadt Eckernförde	Jungmannschule		611	138	749
	Stadt Rendsburg	Helene-Lange-Gymnasium		748	184	932
	Stadt Rendsburg	Herderschule		521	113	634
	Gemeinde Altenholz	Gymnasium Altenholz		657	181	838
	Gemeinde Kronshagen	Gymnasium Kronshagen		717	179	896
	Stadt Rendsburg	Gymnasium Kronwerk		524	163	687
	Schulverband Gettorf und Umgegend	Isarnwohld-Schule		416	108	524
	Schulverband Hohenwestedt	Schule Hohe Geest		381	117	498

**Schülerzahlen an öffentlichen Gymnasien
differenziert nach Schulstufe
Schuljahr 2023/24**

Kreis	Schulträger	Schulname	Abend- gymnasium	Gymnasium Jgst. 5-10	Gymnasium Oberstufe	Gesamt		
Schleswig-Flensburg	Stadt Kappeln	Klaus-Harms-Schule		491	129	620		
	Schulverband Mittelangeln	Bernstorff-Gymnasium Satrup		511	278	789		
	Stadt Schleswig	Lornsenschule		668	147	815		
	Stadt Schleswig	Domschule		592	320	912		
Segeberg	Stadt Bad Bramstedt	Jürgen-Fuhlendorf-Schule		788	193	981		
	Stadt Norderstedt	Gymnasium Harksheide		706	156	862		
	Stadt Norderstedt	Copernicus-Gymnasium		562	356	918		G8
	Stadt Bad Segeberg	Dahlmannschule		591	140	731		
	Stadt Kaltenkirchen	Gymnasium Kaltenkirchen		793	214	1.007		
	Stadt Bad Segeberg	Städtisches Gymnasium		701	214	915		
	Stadt Norderstedt	Lise-Meitner-Gymnasium		414	189	603		
	Stadt Norderstedt	Lessing-Gymnasium		536	119	655		
	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Alstergymnasium		870	216	1.086		
Steinburg	Kreis Steinburg	Detlefsengymnasium		531	149	680		
	Stadt Itzehoe	Auguste Viktoria Schule		611	181	792		
	Stadt Itzehoe	Kaiser-Karl-Schule		688	166	854		
	Kreis Steinburg	Sophie-Scholl-Gymnasium		516	140	656		
Stormarn	Stadt Ahrensburg	Stormarnschule		476	171	647		
	Schulverband Großhansdorf	Emil-von-Behring-Gymnasium		737	148	885		
	Stadt Bad Oldesloe	Theodor-Mommsen-Schule		998	243	1.241		
	Stadt Reinbek	Sachsenwaldschule		801	219	1.020		
	Stadt Bargteheide	Kopernikus Gymnasium Bargteheide		634	166	800		
	Stadt Ahrensburg	Eric-Kandel-Gymnasium		598	160	758		
	Stadt Glinde	Gymnasium Glinde		600	106	706		
	Stadt Bargteheide	Gymnasium Eckhorst		660	96	756		
Schulverband Trittau	Gymnasium Trittau		723	178	901			